BIOTECH-FONDS
Rendite aus dem Labor

SCHIFFSFONDS
Mit neuen Konzepten aus der Krise

HITLISTE DER VERTRIEBE
Die Aufsteiger und Absteiger

cash.

Investieren wie die Profis

Immobilien

- Lukrative Rendite mit Ferien-Objekten
- Die attraktivsten Standorte im Check

Frédéric Durousseau und Kurt Sarstrup bieten deutschen Anlegern erstmals die Möglichkeit, sich an Ferienhäusern in einem neuen Center Parc zu beteiligen

Berufsunfähigkeit
Das ungedeckte Risiko
Was muss eine Versicherung heute leisten

ÖSTERREICH EUR 5,70 · SCHWEIZ SFR 9,90
SPANIEN EUR 6,50 · BeNeLux EUR 5,75 · ITALIEN EUR 6,50

Deutschland EUR 5,00
NR. 08 · AUGUST 2012
C 1190 F · 30. JAHRGANG

www.cash-online.de

Spreu und Weizen trennen

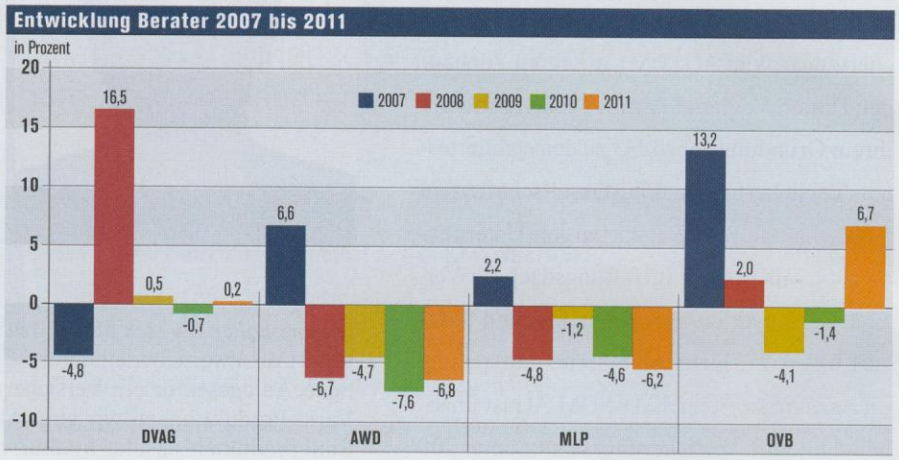
FINANZVERTRIEBE hatten auch in 2011 mit widrigen Marktbedingungen zu kämpfen. Dennoch konnte der Löwenanteil der Gesellschaften Umsatzsprünge verzeichnen.

Die Zurückhaltung und Verunsicherung der privaten Anleger als Folge der internationalen Finanzkrise wurden durch die abkühlende Konjunktur und die andauernde Schuldenkrise in Europa im vergangenen Jahr noch verstärkt. Auch die fortschreitende gesetzliche Regulierung der Branche durch die Bundesregierung und auf europäischer Ebene stellte den einzelnen Berater ebenso wie die Vertriebe vor neue Herausforderungen.

Trotzdem zeichnet die Cash.-Hitliste der Vertriebe 2012 ein positives Resümee des vergangenen Jahres. Nachdem sich die meisten Finanzvertriebe bereits im Jahr 2010 aus dem Umsatztief der Vorjahre befreien konnten, hat das Gros der Unternehmen das Wachstum auch im Geschäftsjahr 2011 fortgesetzt.

Prozentuale Beraterentwicklung

DVAG und OVB konnten Berater hinzugewinnen; die Beraterschaft der anderen nimmt weiter ab, Quelle: Cash.-Recherche



DVAG verteidigt Spitzenplatz

Während in der letzten Cash.-Hitliste noch bei vier der erfolgreichsten zehn Allfinanzvertriebe ein Minus bei den Provisionserlösen zu Buche stand, hat sich in diesem Jahr lediglich bei der Postbank Finanzberatung dieser negative Trend fortgesetzt. Den Spitzenplatz im Segment Allfinanz hat sich die Deutsche Vermögensberatung (DVAG) auch in der 22. Cash.-Hitliste der Vertriebe mit 1,1 Milliarden Euro sichern können. Zum ersten Mal seit drei Jahren sind die Provisionserlöse des Frankfurter Finanzvertriebs sogar wieder gestiegen, liegen jedoch immer noch unter dem Spitzenwert von 2008 mit 1,2 Milliarden Euro. Der höchste Jahresüberschuss in der 37-jährigen Unternehmensgeschichte sei ein eindrucksvolles Zeichen dafür, wie die Deutsche Vermögensberatung ihre Spitzenposition unter den Finanzvertrieben in Deutschland weiter ausgebaut habe und allen Wettbewerbern enteilt sei, kommentiert Professor Dr. Reinfried Pohl, Gründer und Vorstandsvorsitzender des Unternehmens.

Den größten Zuwachs in der Top Ten der Allfinanzvertriebe konnte zum vierten mal in Folge die Dresdener Infinus erzielen (siehe Interview Seite 120). Die meisten der auf geschlossene Fonds spezialisierten Vertriebe haben ebenfalls der schwierigen Marktlage getrotzt und konnten 2011 mit insgesamt 98,74 Millionen Euro Provisionserlösen annähernd den Wert aus dem Vorjahr (100,81 Millionen Euro) erreichen. Nachdem im Jahr 2009 die Erlöse bei fast allen Unternehmen dramatisch eingebrochen waren, hatte sich schon 2010 durch erneute Zuwächse eine Stabilisierung des Marktes angedeutet.

Top Ten können Erlöse steigern

Der Spitzenreiter des Segments, die Münchener Efonds Solutions, hatte 2011 allerdings einen Rückgang der Provisionserlöse von fast 22 Prozent im Vergleich zum Vorjahr zu verkraften. Die zweitplatzierte Fairvesta International

Entwicklung Marktanteile Top Ten zu restlichen Vertrieben

Der Anteil der umsatzstärksten Vertriebe an den Gesamterlösen hat sich in den letzten Jahren um fast ein Fünftel erhöht. Quelle: Cash.-Recherche

FOTO: INFINUS

wieder zur mittlerweile lang anhaltenden Unsicherheit zurückgekehrt. Gründe hierfür waren unter anderem die europäische Staatsschuldenkrise, die damit einhergehende politische Instabilität in Griechenland und die Bankenhilfe in Spanien. Der Krankenversicherungsmarkt wurde zum 1. April 2012 neu reguliert und hat eine Provisionsbegrenzung in Verbindung mit einer Verlängerung der Haftungszeit von 12 auf 60 Monaten erfahren. Die Vermittler und Vertriebe werden Zeit brauchen, um sich auf diese neuen Rahmenbedingungen einzustellen. Zudem werden seit dem 1. Juni 2012 Vermögensanlagen als Finanzinstrumente im Sinne des WpHG und des KWG eingestuft.

Regulierung geht 2012 weiter

In Sachen Geschlossene Fonds gelten damit für Berater und Vermittler neue Erlaubnis-, Beratungs-, Dokumentations- und Informationspflichten. Ab 2013 sind auch freie gewerbliche Anlagenvermittler betroffen. Grundsätzlich ist nun eine Erlaubnis der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungen nach Paragraf 32 KWG erforderlich. In Sachen Beratung, Information und Dokumentation gelten nun WpHG-Vorgaben.

Eine Ausnahme von der KWG-Erlaubnispflicht gibt es lediglich für freie gewerbliche Vermittler und Berater, die ausschließlich Vermögensanlagen und Investmentfonds vermitteln. Für sie sind ab 1. Januar 2013 Änderungen im Gewerberecht einschlägig und damit eine Erlaubnis nach dem neuen Paragraf 34f GewO.

Die Anforderungen an freie gewerbliche Vermittler werden denen KWG-pflichtiger Vertriebe angeglichen. Das bedeutet, auch sie müssen künftig Zuverlässigkeit, Sachkunde, geordnete Vermögensverhältnisse und eine Berufshaftpflichtversicherung nachweisen. Für die benötigte Erlaubnis sind je nach Bundesland die Gewerbeämter oder die Industrie- und Handelskammern zuständig.

Die Anforderungen steigen

Nur wer seit 2006 ununterbrochen im Markt tätig ist, seine 34c-Erlaubnis und die Prüfberichte der Makler- und Bauträgerverordnung lückenlos nachweisen kann, wird von der Sachkundeprüfung befreit („Alte-Hasen-Regelung"). Hinzu kommt die Registrierung im Vermittlerregister. Die Novelle des Finanzanlagen-

Vertriebshitliste der testierten Erlöse

Das Gros der Finanzvertriebe konnte trotz widriger Marktbedingungen ein Plus bei den Provisionserlösen für das Geschäftsjahr 2011 melden. Die Top Ten haben einen Marktanteil von knapp über 88 Prozent.
Quelle: Cash.-Recherche

Rang	Gesellschaft	PE 2011 in Mio. Euro	Veränd. zu 2010 in %		Kap.-Bet. Dritter	Internet
	Allfinanzvertriebe					
1	Deutsche Vermögensberatung AG [1]	1111,13	↗	4,35	ja	dvag.com
2	AWD [2]	561,00	↗	2,56	ja	awd.de
3	MLP AG [3]	498,50	↗	5,57	ja	mlp.de
4	Postbank Finanzberatung AG	284,11	↘	-1,62	ja	postbank.de
5	OVB Holding AG [4]	222,10	↗	12,57	ja	ovb.de
6	INFINUS AG Ihr Kompetenz-Partner	160,60	↗	32,95	ja	infinus.de
7	TELIS Finanz AG	87,77	↗	5,19	k.A.	telis-finanz.de
8	Bonnfinanz AG	72,60	↗	2,40	ja	bonnfinanz.de
9	Dr. Klein & Co. AG	60,40	↗	23,01	ja	drklein.de
10	Global-Finanz AG [5]	39,34	↗	5,58	ja	global-finanz.de
11	ASG AssecuranzService GmbH & Co. KG	27,00	↘	-10,00	nein	asg24.de
12	A.S.I. Wirtschaftsberatung AG	25,12	↗	21,24	ja	asi-online.de
13	Plansecur KG	19,24	↘	-0,05	nein	plansecur.de
14	Clarus AG	16,04	↘	-9,94	ja	clarus.de
15	FinancePlan+ [6]	14,91	↗	18,43	nein	financeplanplus.de
16	Compexx Finanz AG	12,70	↗	5,83	ja	compexx-finanz.de
17	FINUM.AG [7]	12,10	↘	-0,74	ja	fimumfinanzhaus.de
18	EFC AG [8]	7,26	↗	9,17	nein	efc.ag
19	RWS Vermögensplanung AG	7,00	↗	2,64	nein	rws.de
20	accaris financial planning AG	4,49	↘	-23,12	nein	accaris.de
21	BVF GmbH	4,39	↗	3,29	k.A.	bvf-online.de
22	die Financial Architects AG	4,00	↘	-2,44	nein	die-fa.de
23	Global Vermögensberatung AG	3,15	↗	5,70	nein	global-gruppe.de
24	BSC Neutrale Allfinanz-Vermittlung	2,90	↗	0,35	ja	bsc-gmbh.com
25	IFB Innovative Finanzberatungs AG	2,47	↗	5,11	nein	i-fb.de
26	STERN ASS	1,81	↗	5,23	nein	sternass.de
27	Korpjuhn & Partner GmbH	1,41	↗	1,96	nein	korpjuhn.de
28	exorior GmbH	1,32	↗	32,00	nein	exorior.de
29	AFS Retuna [9]	1,07	↗	21,59	nein	afs-retuna.de
30	DEUTUNA Finanzplanung GmbH	0,92	↗	43,75	nein	deutuna.de
31	Finanzengel GmbH	0,60	↗	50,00	nein	finanzengel.de
32	Kaiser & Partner GbR	0,56	↘	-6,67	nein	versicherungsgut-achter.de
33	GENTGEN Finanzdienstleistungen GmbH	0,32	↘	-30,43	nein	gentgen-finanz.de
34	FUB-AG [10]	0,29	↘	-25,64	nein	fub.ag
	Spezialvertriebe Geschlossene Fonds					
1	efonds Solutions AG [11]	32,10	↘	-21,90	ja	efonds.com
2	fairvesta International GmbH	22,65	↗	38,70	ja	fairvesta.com
3	Alfred Wieder AG	16,30	↗	7,23	nein	alfred-wieder.ag
4	bit Treuhand AG	12,72	↗	1,19	ja	bit-ag.com
5	Brenneisen Capital AG	8,03	↗	36,56	nein	bcag.de
6	Feedback AG	5,78	↗	6,45	ja	drludzundpartner.de
7	OFG Ohrmundt Finanzdienstleist. GmbH	0,87	↗	55,36	nein	ofg-ohrmundt.de
8	Wertfinanz JHS Finanzdienstleistungs-AG	0,29	↘	-25,64	nein	wertfinanz-ag.de

[1] inklusive 25,2 Millionen Euro Provisionen Ausland, [2] inklusive 185,3 Millionen Euro Provisionen Ausland, [3] ohne aufgegebenes Auslandsgeschäft,
[4] inklusive 149,3 Millionen. Euro Provisionen Ausland, [5] Abweichendes Geschäftsjahr: 01.07. - 30.06.,
[6] Provisionserlöse beinhalten Beratungshonorare in Höhe von 0,12 Millionen Euro für 2010 und 0,41 Millionen Euro für 2011,
[7] inklusive 5,02 Millionen Euro Provisionen Ausland,
[8] Provisionserlöse beinhalten Beratungshonorare in Höhe von 0,25 Millionen Euro für 2010 und 0,51 Millionen Euro für 2011,
[9] Abweichendes Geschäftsjahr: 01.04. - 31.03.,
[10] Provisionserlöse beinhalten Beratungshonorare in Höhe von 0,22 Millionen Euro für 2010 und 0,24 Millionen Euro für 2011,
[11] davon 12,7 Mio. Euro ohne Testat, da auf Rechnung von Vertriebspartnern abgewickelt.